

Medieninformation

- Unternehmen unseres Landkreises sorgen für Gesundheit ihrer Mitarbeiter
- Gesundheitsförderung als Teil familienfreundlicher Arbeitsbedingungen

Am 2. Juni 2015 trafen sich auf der Burg in Neustadt-Glewe Vertreter regionaler Unternehmen, um sich über Möglichkeiten der betrieblichen Gesundheitsförderung als Bestandteil familienfreundlicher Arbeitsbedingungen zu informieren. Eingeladen hatten die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg (Wifög) und das Netzwerk Arbeit und Gesundheit e.V. Mecklenburg Vorpommern.

Ludwigslust/Parchim, 03.06. 2015: Am 2.6.2015 kamen auf der Burg in Neustadt- Glewe Vertreter von Kommunen und fast 30 Unternehmen und zusammen. Sie waren der gemeinsamen Einladung der Wifög und des Netzwerkes Arbeit und Gesundheit e.V. Mecklenburg Vorpommern gefolgt. In der Veranstaltung ging es um Möglichkeiten, die Gesundheit der Mitarbeiter in den Unternehmen zu fördern und erhalten. Mandy Wleczyk vom Netzwerk Arbeit und Gesundheit e.V. Mecklenburg Vorpommern gab einen Überblick zur betrieblichen Gesundheitsförderung, best practice Beispiele wurden ausgetauscht.

„Die Erhaltung und Förderung von Gesundheit in den Unternehmen unterliegt nicht nur der Fürsorgepflicht der Geschäftsleitungen, sondern ist darüber hinaus auch ein wirtschaftlicher Faktor. Um aufzuzeigen, welche konkreten Maßnahmen kleine und mittlere Unternehmen ergreifen können, haben wir diese Informationsveranstaltung durchgeführt.“, sagt Berit Steinberg, Geschäftsführerin der Wifög. Und: „Gesundheitsfürsorge ist ein wichtiges Thema im Rahmen unserer seit Jahresbeginn angebotenen Zertifizierung zum familienfreundlichen Arbeitgeber. Wir sind davon überzeugt, dass Arbeitsbedingungen, die sich mit dem Familienleben gut vereinbaren lassen, für ein besseres Wohlbefinden und höhere Motivation bei den Arbeitnehmern sorgen – ein Weg, auf dem alle gemeinsam nur gewinnen können.“ Entsprechend präsentierte die Wifög noch einmal den Bewerbungsprozess und die Kriterien für die Erlangung des Siegels. Die Teilnehmer waren sich darüber einig, dass Familienfreundlichkeit in den Unternehmen nur in ganz enger Abstimmung zwischen Arbeitnehmern- und gebern zu realisieren ist. Und dass es sich dabei um einen Prozess handelt, der in der Umsetzung Zeit und fortlaufenden Dialog braucht. Am Anfang aber stehen wir nicht, die Grundlagen sind gelegt. Nähere Informationen zum Siegel für familienfreundliche Arbeitgeber finden Sie auf der Seite www.betreuungsportal-swm.de/familieniegel .

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg ist eine Kreisgesellschaft, die mit der Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen beauftragt ist. Sie betreut das Gebiet des Landkreises Ludwigslust-Parchim. Es umfasst 4750 km², hat 218 362 Einwohner (Stand: Dezember 2010) und ca. 8691 (Stand Dezember 2014) niedergelassene Unternehmen. Die Wirtschaftslandschaft wird vorrangig durch Unternehmen aus der Ernährungswirtschaft, der Logistik und dem produzierenden Gewerbe geprägt. Weitere Kernbranchen sind das Baugewerbe, das Handwerk, der Dienstleistungsbereich und der Tourismus.

Pressekontakt:
Christine Ilic
Projektmanagerin, Kommunikation und Marketing
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg mbH
Lindenstraße 30

19288 Ludwigslust
Tel.: 03874 6204418
E-Mail: ilic@invest-swm.de